

Schul-ABC

Grundschule Lauenförde



Verlässliche, inklusive Grundschule mit Offenem Ganztagsangebot

(Schuljahr 2025/26)

A

Adressänderung

Vor der Einschulung Ihres Kindes haben Sie uns Ihre gültige Adresse, Ihre Telefonnummer und einen Notfallkontakt mitgeteilt. Sollten sich diese Daten ändern, bitten wir darum, die Klassenleitung und das Sekretariat hierüber umgehend zu informieren.

Alarmübung

Regelmäßig findet ein Feueralarm statt. Die Kinder sollen hierbei das richtige Verhalten im Brandfall trainieren.

Anmeldung

Die Schulanmeldung findet im Frühjahr im Jahr vor der Einschulung statt. Niedersächsische Eltern werden postalisch zur Anmeldung aufgefordert. Nordrhein-westfälische Eltern können einen Schulplatz beantragen. Informationen über die Schule erhalten Sie beim Info-Nachmittag vor den Osterferien.

Niedersächsische Eltern können bis zum 30.04. des Einschulungsjahres schriftlich eine Zurückstellung mitteilen, wenn das Kind erst zwischen Juli und September das 6. Lebensjahr vollenden wird. Eine Zurückstellung von schulpflichtigen Kindern kann davon unabhängig bei der Schule beantragt werden, wenn wichtige Gründe dafür sprechen.

Antolin

Zur Steigerung der Lesekompetenz setzen wir an unserer Schule unter anderem das Internet-Portal „Antolin“ ein. Hier beantworten Schülerinnen und Schüler online Fragen zu altersgemäßen Büchern. Am Ende des Schuljahres werden die fleißigsten Leser:innen geehrt.

Anton

Zur Unterstützung des Lernens setzen wir die Lern-App „Anton“ ein. Sie beinhaltet begleitende Übungen zu vielfältigen Themen der einzelnen Fächer.

Arbeitsgemeinschaften

Arbeitsgemeinschaften (AGs) sind unterrichtsergänzende Angebote. Im Vormittag sind sie verpflichtend und bereichern den Fächerkanon. Im Ganztag sind sie freiwillig, jedoch ist die Teilnahme für den angemeldeten Zeitraum verpflichtend. Das Angebot kann sich in jedem Schuljahr ändern.

Aufsicht

Die Kinder werden vor Schulbeginn, in den Pausen und bis zur Abfahrt der Busse von den Lehrkräften und dem pädagogischen Personal beaufsichtigt. Morgens beginnt die Aufsicht um 7.45 Uhr auf dem Schulgelände.

B

Beschwerden

Beschwerden sind grundsätzlich der betroffenen Lehrkraft vorzutragen. Sollte es in einem gemeinsamen Gespräch nicht zu einer Einigung kommen, kann die Schulleitung hinzugezogen werden.

Betreuung

Als verlässliche Grundschule bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern der 1. und 2. Klassen die Möglichkeit, im Anschluss an den Unterricht in der Zeit von 11.30 Uhr bis 12.35 Uhr montags bis freitags am Betreuungsangebot unserer Schule teilzunehmen. Darüber hinaus besteht selbstverständlich die Möglichkeit zum Besuch des Ganztagsangebotes. Die Anmeldung für die Betreuungszeit erfolgt für ein Schulhalbjahr verbindlich.

Beurlaubung

Ein Kind kann auf Antrag eines Erziehungsberechtigten in dringenden und begründeten Fällen vom Schulbesuch freigestellt werden. Die Beurlaubung muss rechtzeitig schriftlich bei der Schule beantragt werden. Dies gilt auch für Freistellungen aus religiösen Gründen (z.B. Kommunion, Fastenbrechenfest). Eine Beurlaubung bis zu zwei Tagen erfolgt durch die Klassenlehrerin, längere Beurlaubungen durch die Schulleitung. Unmittelbar vor und nach den Ferien darf ein Schüler nicht beurlaubt werden. Bei Kuraufenthalten ist ein entsprechender Nachweis erforderlich.

Bücherbasar

Im Herbst bieten wir alle 2 Jahre einen Bücherbasar in der Schule an, bei dem die Schülerinnen und Schüler eigene Bücher, Hörspiele und Gesellschaftsspiele kaufen und verkaufen können.

Bücherei

Die Schulbücherei wird während des Unterrichts besucht und unsere Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, dort Bücher auszuleihen. In Kooperation mit der KöB Beverungen nutzen wir bei regelmäßigen Besuchen das dortige großzügige Medienangebot.

Bundesfreiwilligendienstleistende

Seit dem Schuljahr 2020/2021 stellt die Samtgemeinde Boffzen Bundesfreiwilligendienstleistende an unserer Schule zur Unterstützung im Unterricht und im Ganztag ein.

C

Computer

Siehe iPads und Digitale Tafeln

D

Denkzettel

Bei Verstoß gegen die Schulregeln bekommen die Kinder einen „Denkzettel“, durch den sie über ihr Verhalten nachdenken, es reflektieren sollen. Die Eltern nehmen diese durch ihre Unterschrift zur Kenntnis.

Digitale Tafeln

Alle Klassenräume sind mit digitalen Tafeln ausgestattet. Durch die Einbindung digitaler Tafeln (Galneo screens) und Tablets (iPads) sollen die Unterrichtsqualität wie auch die Medienkompetenz der Schüler:innen gefördert und gefordert werden.

E

Elternabende

Im Verlauf eines Schuljahres finden zwei Elternabende statt. Diese werden von den Elternvertreter:innen der Klassen in Absprache mit den Klassenlehrerinnen einberufen. Eine regelmäßige Teilnahme aller Eltern ist wünschenswert. Im Rahmen des Elternabends erhalten Sie wichtige Informationen über die aktuelle Situation der Klasse, über die pädagogische Arbeit, geplante Projekte und Veranstaltungen oder andere aktuelle Themen.

Elternsprechtag

Zweimal im Jahr wird ein Elternsprechtag angeboten. Elterngespräche können bei Bedarf aber auch außerhalb dieser Termine mit der jeweiligen Lehrerin vereinbart werden. In Klasse 4 findet im ersten Schulhalbjahr eine Beratung bezüglich der Übergänge zu den weiterführenden Schulen statt.

Elternvertretung

Als Mitglied einer Klassenelternschaft können Sie sich gem. §88 ff NSchG als Elternvertreter:in dieser Klasse in die unterschiedlichen Gremien und Konferenzen unserer Schule wählen lassen.

Auch darüber hinaus hat Unterstützung der Eltern im Schulalltag für uns einen besonderen Stellenwert. Ihr persönliches Engagement trägt zu einem abwechslungsreichen und lebendigen Schulleben bei, in das Sie sich unterstützend bei der Planung und Durchführung von Klassenfeiern, Schul- und Sportfesten und ähnlichem einbringen.

Entschuldigung

Für Ihr Kind besteht Schulpflicht. Eine Abmeldung bei Erkrankung oder wichtigen Terminen soll der Schule am 1. Fehltag bis 8:10 Uhr telefonisch, über den Entschuldigungsbutton auf der Homepage oder per Mail mitgeteilt und ab dem 3. Fehltag schriftlich entschuldigt werden, z.B. auf den dafür vorgesehenen Seiten des Fördi-Planers.

Befreiungen vom Unterricht, z.B. für die eigene Kommunion, Familienfeiern, Trauerfeiern, religiöse Feste, nicht in den Ferien zu nehmender Urlaub, Kuren, sind mit entsprechender Begründung frühzeitig bei der Klassenlehrerin, ab 3 Tagen bei der Schulleiterin zu stellen. Bei Kuraufenthalten ist ein schriftlicher Nachweis erforderlich.

Ein Fehlen an Tagen direkt vor oder nach den Ferien ist lt. Erlass grundsätzlich nicht gestattet.

Bei unentschuldigten Fehlzeiten, auch einzelnen Unterrichtsstunden oder Fehlzeiten im Ganztags, handelt es sich um Schulpflichtverletzungen, die das Anzeigen einer Ordnungswidrigkeit zur Folge haben können.

E-Roller

Die Benutzung von E-Rollern ist an unserer Schule verboten. E-Roller ohne Straßenzulassung dürfen laut Gesetzgeber nur auf privatem Gelände gefahren werden. Die Kinder sollten in der Lage sein, das Fahrzeug sicher zu bedienen. Dies ist im Grundschulalter nicht gewährleistet.

F

Fahrrad

Zu Beginn des 4. Schuljahres nehmen die Schüler:innen an der Radfahrausbildung teil. In Zusammenarbeit mit der Polizei Holzminden lernen sie wichtige Verkehrsregeln und üben die sichere Teilnahme am Straßenverkehr. Die Ausbildung endet mit einer praktischen und einer theoretischen Prüfung.

Nach erfolgreich abgeschlossener Radfahrausbildung darf Ihr Kind mit dem Fahrrad zur Schule fahren.

Da Grundschulkinder als Radfahrer den komplexen Anforderungen des Straßenverkehrs häufig noch nicht gewachsen sind, wird von der Nutzung des Rades bis zum Abschluss der Radfahrausbildung abgeraten.

Ferien

Die Ferientermine sind auf der Homepage unserer Schule unter der Rubrik „Termine“ und im Schulplaner einsehbar. Im Januar bekommen Sie eine Übersicht für das folgende Schuljahr ausgehändigt.

Eine abweichende Ferienregelung für die Samtgemeinde Boffzen besteht nur für die Sommer- und Herbstferien. Alle anderen Ferien liegen wie in Niedersachsen.

In den Oster-, Sommer- und Herbstferien bietet die Samtgemeinde Boffzen eine kostenpflichtige Ferienbetreuung an. Die Anmeldung muss bis 10 Wochen vorher vorliegen.

Förderunterricht

Der Förderunterricht in den Fächern Mathematik und Deutsch findet wöchentlich in der Zeit von 7.45 Uhr bis 8.10 Uhr und/oder von 11.50 Uhr bis 12.35 Uhr (5. Std.) statt. Die Fachlehrerinnen entscheiden nach Absprache, wer am Förderunterricht teilnimmt. Im übrigen Unterricht wird durch Doppelbesetzung, Differenzierung und individuelle Hilfe gefördert.

Förderverein

Der Förderverein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Schule in organisatorischer und materieller Hinsicht bei der Umsetzung verschiedenster Projekte zum Wohle der Schülerinnen und Schüler unserer Schule zu unterstützen.

Der Förderverein stellt sich und seine Arbeit zu Beginn eines Schuljahres in den 1. Klassen im Rahmen eines Elternabends vor.

Fotograf

Der Schulfotograf kommt jeweils kurz nach der Einschulung und kurz vor Ende des 4. Schuljahres. Die Fotos können von den Eltern online erworben werden.

Frühbetreuung

Die Samtgemeinde Boffzen bietet montags – freitags von 7:00 – 7:45 Uhr eine kostenpflichtige Frühbetreuung an. Sie wird von Fa. Dormann und Steppat durchgeführt.

Frühstück

An jedem Vormittag frühstücken unsere Schülerinnen und Schüler gemeinsam im Klassenverband. Ein gesundes Frühstück hat hierbei für uns einen besonderen Stellenwert.

Sorgen Sie im Interesse Ihres Kindes bitte für ein ausgewogenes Frühstück – Süßigkeiten sowie stark zuckerhaltige Getränke sind nicht erwünscht – damit Ihr Kind gestärkt und konzentriert die folgenden Unterrichtsstunden verbringen kann. Das Frühstück in der Schule sollte jedoch keinesfalls das erste Frühstück am Tag für Ihr Kind sein.

Beachten Sie ggf. auch zusätzliche Hinweise auf Allergien einzelner Schüler:innen, die von allen anderen berücksichtigt werden sollten. **Fördi**

Unser Schulmaskottchen ist in Anlehnung an die historische Figur Heinrichs des Löwen und an die Überquerung der Weser mit seinem Heer entstanden. Die Löwenfigur steht für alle sichtbar in der Eingangshalle der Schule und ist Bestandteil des Schullogos.

Fundsachen

Gegenstände, die Ihr Kind in der Schule verliert oder vergisst, finden sich in der Regel wieder an und werden bei unserem Hausmeister oder den Lehrkräften abgegeben. An Ausgang der Eingangshalle zum Schulhof befindet sich unsere Fundgrube. Hier werden liegen gebliebene Kleidungsstücke hinterlegt, die keinem Kind zuzuordnen sind.

G

Ganztägige Lehrerfortbildung (Schilf)

Einmal jährlich bilden sich die Lehrkräfte ganztägig fort. An diesem Tag findet kein Unterricht statt, eine Notbetreuung wird angeboten.

Ganztagsangebot

Unsere Schule verfügt über ein offenes Ganztagsangebot. Die Schülerinnen und Schüler können nach vorheriger Anmeldung montags bis donnerstags nach dem Unterrichtsschluss ab 12:45 Uhr das Ganztagsangebot besuchen. Dieses beinhaltet ein warmes Mittagessen in der Schulmensa, die Teilnahme an der Hausaufgabenbetreuung und an den Ganztagsangeboten, die wir in Kooperation mit den lokalen Vereinen anbieten. Die Anmeldung für den Ganztag erfolgt stets verbindlich für ein Schulhalbjahr.

H

Handy

Die Nutzung von Handys oder Smartphones während der Unterrichtszeiten ist an unserer Schule nicht gestattet. Sollte es im Einzelfall notwendig sein, dass Ihr Kind ein Mobiltelefon bei sich trägt, informieren Sie bitte die Klassenleitung Ihres Kindes und stellen Sie sicher, dass das Telefon nur im Bedarfsfall aktiviert wird.

Hausaufgaben

Hausaufgaben dienen der Übung und Festigung der erlernten Unterrichtsinhalte und sind verpflichtend. In der Grundschule sind für die Anfertigung der Hausaufgaben 30 Minuten vorgesehen. Diese Zeitangaben beziehen sich auf eine durchschnittliche Arbeitszeit. Von freitags auf montags werden grundsätzlich keine Hausaufgaben erteilt.

Hausaufgabenbetreuung

Schülerinnen und Schüler, die das freiwillige Ganztagsangebot unserer Schule besuchen, bearbeiten ihre Hausaufgaben montags bis donnerstags im Rahmen unserer Hausaufgabenbetreuung in der Schule. Sollte Ihr Kind in der vorgesehenen Zeit nicht fertig werden, ist wichtig zu beachten, dass die Kontrollpflicht auf Vollständigkeit bei den Eltern liegt.

Hausschuhe

In den Klassenräumen werden grundsätzlich Hausschuhe getragen. Die Straßenschuhe sowie die Mäntel und Jacken werden an der Garderobe vor jeder Klasse aufbewahrt.

Homepage

Auf unserer Homepage „www.gs-lauenfoerde.de“ finden Sie alle wichtigen und aktuellen Informationen und Termine unser Schulleben betreffend.

I

Inklusive Schule

Die Grundschule Lauenförde ist eine Schule für alle Kinder. Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf werden unter Berücksichtigung ihrer individuellen Bedürfnisse und in Kooperation mit unserer Förderschullkollegin gemeinsam mit allen anderen Schülerinnen und Schülern unterrichtet und gefördert.

Internet-ABC-Schule

Seit 2025/26 sind wir zertifizierte Internet-ABC-Schule. Im Unterricht werden die Kinder auf Gefahren im Internet vorbereitet und erlernen Medienkompetenz.

iPads

Aktuell verfügt die Schule über 80 Schüler iPads, die individuell vielfältig eingesetzt werden, z.B. zur Förderung, Übung, Informationsbeschaffung usw.

K

Karneval

Am Rosenmontag feiern wir in unserer Schule von der 1. bis zur 4. Std. Fasching. Die Kinder und Lehrkräfte kommen in der Regel kostümiert. Das Mitführen von Spielzeugwaffen oder waffenähnlichen Gegenständen ist nicht gestattet. Die Betreuung und Ganztagsangebote fallen am Rosenmontag aus.

Klasse 2000

Das Programm „Klasse 2000“ zur Gesundheits- und Sozialerziehung gibt es an unserer Schule bereits seit Jahrzehnten. Es wird durch geschulte Gesundheitsförderinnen sowie durch die Lehrkräfte in allen Klassenstufen im Sachunterricht durchgeführt. Die Finanzierung wird vom Lions Club Holzminden und der AOK Niedersachsen übernommen.

Klassenassistenzen

Unsere Schule nimmt am Projekt „Klassenassistenzen“ des Landkreises Holzminden teil. Alle 1. und 2. Klassen werden durch eine pädagogische Fachkraft im Unterricht unterstützt. Das Projekt wird fortwährend evaluiert und angepasst.

Klassendienste

In jeder Klasse gibt es verschiedene Dienste für unterschiedliche klassenorganisatorische Aufgaben, die von einzelnen Schüler:innen durchgeführt werden. Sie werden regelmäßig getauscht.

Klassenfahrten

In der Regel unternimmt jede 4. Klasse zu Beginn des 4. Schuljahres eine mehrtägige Klassenfahrt. Über Planung und Kosten informieren die Klassenleitungen rechtzeitig im Rahmen eines Elternabends.

Klassenrat

In jeder Klasse wird in regelmäßigen Abständen ein Klassenrat mit unserer Schulsozialarbeiterin durchgeführt. Die Kinder besprechen dabei, wer für etwas zu loben oder zu kritisieren ist. Sie erarbeiten Lösungsansätze und bestimmen gemeinsam, wie sie mit Problemen umgehen wollen. Auch Wünsche werden in diesem Rahmen besprochen.

Probleme oder Wünsche, die über die Klassengemeinschaft hinausreichen, werden von den jeweiligen Klassensprechern mit in den Schülerrat genommen und dort thematisiert.

Klassensprecher

Jede Klassengemeinschaft wählt zu Beginn des Schuljahres (1. Klasse zu Beginn des 2. Halbjahres) eine Klassensprecherin und einen Klassensprecher. Diese vertreten die Interessen ihrer Klasse auch im vierteljährlich tagenden Schülerrat.

Kooperationen

Unsere außerschulischen Kooperationspartner finden sie auf der Homepage unter dem Menüpunkt „Pädagogisches Konzept“.

Kopiergeld

Zu Beginn jedes Schulhalbjahres werden 5,-€ Kopiergeld eingesammelt.

Krankheit

Wenn ihr Kind krank ist, rufen Sie bitte vor Unterrichtsbeginn im Sekretariat an, hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder informieren Sie uns über den Entschuldigungsbutton auf der Homepage.

Falls Ihr Kind unentschuldigt fehlt, nimmt die Schule Kontakt zu Ihnen auf. Der Tag gilt als unentschuldigt.

Bitte teilen Sie der Schule umgehend mit, wenn es sich um eine meldepflichtige Erkrankung handelt! Dies ist z.B. bei Corona, Masern, Röteln und Mumps der Fall, aber auch bei Läusen.

Ab dem 3. Tag benötigen wir eine schriftliche Entschuldigung, die Sie in die dafür vorgesehenen Seiten im Fördi-Planer eintragen können.

L

Lernmittelfreiheit

Die Schulbücher, die Ihr Kind für den Unterricht benötigt, können von der Schule geliehen oder von Ihnen erworben werden. Ausgeliehene Bücher müssen am Ende eines Schuljahres in einwandfreiem Zustand zurückgegeben werden. Beschädigte oder verschmutzte Lehrwerke müssen von den Erziehungsberechtigten ersetzt werden.

Arbeitshefte und Verbrauchsmaterialien sind von der Lehrmittelfreiheit ausgenommen.

Bitte besorgen Sie für alle Schulbücher passende Umschläge!

Lesementoren

Ehrenamtliche Helferinnen üben nach Rücksprache mit den Eltern mit einzelnen Kindern zu festen Zeiten in der Schulwoche lesen. In entspannter Atmosphäre verbessern die Kinder ihre Lesefertigkeiten und ihr Leseverständnis.

M

Meldepflichtige Erkrankungen

Siehe Krankheit

Methodentage

Zu Beginn jedes Schulhalbjahres beschäftigen sich die Kinder an einem Methodentag intensiv mit Lern- und Arbeitstechniken, üben Neues ein und reflektieren ohne Leistungsdruck ihr Arbeitsverhalten.

Mittagessen

Das warme Mittagessen wird im Rahmen des Ganztages in der neuen Mensa von 12:45 - 13:30 Uhr ausgegeben. Es wird in Verantwortung der Samtgemeinde Boffzen von der Otto-Gastronomie geliefert. Bitte beachten Sie, dass Sie Ihr Kind dort persönlich an-, ab- und bei veränderten Zeiten ummelden müssen.

Musikschule

In unseren Räumen bietet die Musikschule nachmittags eigenverantwortlich Unterricht an. Wir kooperieren eng, indem die Schüler:innen z.B. die Gelegenheit erhalten, bei Schulveranstaltungen etwas vorzuspielen.

N

Naturentdeckertage

Alle zwei Jahre finden an unserer "Schule im Grünen" die Waldjugendspiele statt, in Kooperation mit den niedersächsischen Landesforsten.

P

Parken

An der neuen Sporthalle stehen ausreichend Elternparkplätze zur Verfügung. Dort können Sie auch Ihre Kinder gefahrlos absetzen und abholen.

Der Parkplatz vor der Schule ist ausschließlich dem Schulpersonal vorbehalten.

Patenschaften

Zum Start in das erste Schuljahr erhalten die neuen ersten Klassen eine Patenklasse. Auf diesem Weg lernen Ihre Kinder schnell ältere Schülerinnen und Schüler unserer Schule kennen und haben feste Ansprechpartner, die sie beim Start in den Schulalltag unterstützen. In den ersten Schultagen findet eine Schulrallye gemeinsam mit der Patenklasse statt.

Pausen

In den großen Pausen (Zeiten s. Homepage) verlassen alle Schüler:innen das Gebäude und begeben sich auf den Schulhof. Es gelten die Schulhofregeln (s. Homepage). Es stehen ihnen viele Spielgeräte aus unserer Spielhütte (z.B. Roller, Bälle, Reifen, Schläger...) zur Verfügung. Auf dem Schulhof befinden sich einige festinstallierte Spielgeräte (z.B. Holzpferde, Nestschaukel und Kletterspinne). Zusätzlich können die Kinder bei gutem Wetter den angrenzenden Gemeindespielplatz nutzen. Es befinden sich mindestens zwei Aufsichten auf dem Schulhof. Zusätzlich unterstützen die Kinder der Streitschlichter-AG die Aufsichten.

Pausendienste

In den großen Pausen übernehmen die Viertklässler die Spielzeugausleihe.

Gegen Vorlage des Spielzeugausweises werden Spielgeräte und Bälle für die Pause ausgegeben.

Im wöchentlichen Wechsel haben die Klassen Schulhofdienst und sorgen am Ende der Hofpause dafür, dass liegengebliebener Abfall aufgesammelt wird.

Projekte

An unserer Schule finden einige Projekte statt.

Alle vier Jahre findet zum Beispiel die Zirkusprojektwoche statt; alle zwei Jahre führen wir zu unterschiedlichen Themen eine Projektwoche durch.

R

Religionsunterricht

Der Religionsunterricht findet im ersten und zweiten Schuljahr konfessionell-kooperativ statt. Im dritten und vierten Schuljahr haben die SuS nach Konfessionen getrennten Religionsunterricht.

Die Teilnahme am Religionsunterricht ist für Kinder, die keiner christlichen Konfession angehören, freiwillig. Kinder, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, werden betreut oder kommen später bzw. können eher nach Hause gehen.

Im 2. Schuljahr nehmen diese Kinder verpflichtend am Unterricht „Werte und Normen“ teil.

S

Schulcloud

Die Schulcloud ist eine hochverschlüsselte Messenger-App und dient an unserer Schule vorrangig der Mitteilung von Informationen. Bei der Schulanmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten. Die Anmeldung in der Schulcloud ist verpflichtend. Für jede Klasse gibt es einen Channel (Klassengruppe). Zusätzlich können sämtliche

Schulgottesdienste

Mit dem ökumenischen Einschulungsgottesdienst werden die Kinder und ihre Eltern in der Schule begrüßt und am Ende ihrer Grundschulzeit mit einem Abschlussgottesdienst verabschiedet. Während des Schuljahres führen wir mit allen Klassen 2 ökumenische Schulgottesdienste zu kirchenjahreszeitlichen Themen durch.

Schulhund

Unser Schulhund Emma besucht regelmäßig mit ihrem Frauchen, Frau Amthor-Rasche, den Unterricht und hilft den Kindern beim Lernen. Ihre Anwesenheit motiviert und beruhigt. Hund und Lehrerin sind entsprechend ausgebildet und die Kinder wurden auf den Umgang mit dem Hund vorbereitet.

Schülerrat

Der Schülerrat setzt sich zusammen aus den jeweiligen Klassensprecherinnen und Klassensprechern und trifft sich einmal im Monat mit unserer Schulsozialarbeiterin Frau da Costa Campos. Besprochen werden Themen, Wünsche und Probleme, die für die Kinder im Schullandtag bedeutsam sind. Es werden gemeinsam Lösungen diskutiert und beschlossen, die die Kinder anschließend im Klassenrat präsentieren.

Auf diesem Wege wurde z.B. der Kletterturm auf dem Spielplatz erneuert.

Schülermediatoren

Bei Konflikten zwischen Schülern und Schülerinnen stehen Frau Da Costa Campos und Frau Rossel zu Schlichtungsgesprächen zur Verfügung.

Darüber hinaus werden in regelmäßigen Abständen geeignete Schülerinnen und Schüler zu Schülermediatoren ausgebildet, die ihren Mitschülerinnen und Mitschülern in den Pausen als Streitschlichter und Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Schulplaner

Der Fördi-Planer ersetzt das Hausaufgabenheft und dient außerdem der Mitteilung und dem Informationsaustausch. Sie finden dort alle Unterrichts- und Ferienzeiten sowie Kontaktdaten.

Wir bitten Sie, täglich hineinzuschauen.

Schulordnung / Schulvereinbarung

Die Schulordnung und die zugehörige Schulvereinbarung unserer Schule werden Ihnen jedes Jahr zum Schulanfang auf den ersten Seiten des Schulplaners ausgehändigt. Sie benennt und erläutert die wesentlichen Regeln des Zusammenlebens an der Grundschule Lauenförde. Die Vereinbarung muss jedes Jahr erneut von den Sorgeberechtigten und Schüler:innen unterschrieben werden.

Schulranzen

Im Interesse Ihres Kindes ist es wichtig, das Gewicht des Schulranzens so gering wie möglich zu halten. Daher bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, alle Unterrichtsmaterialien, die nicht für die Bearbeitung der Hausaufgaben notwendig sind, in einem eigenen Fach im Klassenraum zu lagern.

Schulvorstand

Im Schulvorstand arbeiten Vertreter der Eltern, der Lehrkräfte und die Schulleitung zusammen, um die Arbeit mit dem Ziel der Qualitätsentwicklung zu gestalten. Der Schulvorstand arbeitet eng mit der Gesamtkonferenz der Schule zusammen, die für alle pädagogischen Fragen der Schule zuständig ist.

Schulweg

Machen Sie Ihr Kind rechtzeitig mit dem Schulweg vertraut, damit es ihn selbstständig bewältigen kann. Für die nötige Sicherheit auf dem Schulweg wird in der ersten Klasse rechtzeitig zur Einschulung ein Verkehrsgang im Rahmen des Sachunterrichts durchgeführt. Zudem sollten Eltern gemeinsam mit ihren Kindern in den Sommerferien das Fahren mit dem Bus vom Heimatort zur Grundschule üben. Die Buskinder aus Würgassen werden in den ersten Wochen des neuen Schuljahres an der Bushaltestelle abgeholt und wieder dorthin gebracht. Generell gilt, dass alle Schulkinder auf dem direkten Schulweg versichert sind. Die jährliche Busschulung ist für alle Jahrgänge gedacht und wird gemeinsam mit der Polizei und dem zuständigen Busunternehmens durchgeführt.

Schwimmunterricht

Im 3. Schuljahr nehmen alle Kinder für ein Halbjahr am Schwimmunterricht im Badeland Uslar teil und haben dort die Möglichkeit, mit Unterstützung unserer ausgebildeten Schwimmlehrer:innen die Schwimmfähigkeit zu erlangen. Es ist wichtig, dass die Kinder schon zuvor Erfahrungen im Wasser machen.

Sekretariat

Unser Sekretariat ist zeitweise besetzt. Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage oder dem Aushang am Haupteingang.

Sportunterricht

In den Klassen 1 - 4 wird zweimal wöchentlich Sportunterricht erteilt. Die Kinder benötigen Sportkleidung und Hallensportschuhe mit heller Sohle.

Smartwatches

Die Smartwatches der Kinder dürfen während der Schulzeit nur mit der Uhrfunktion getragen werden (ggf. Schulmodus aktivieren).

T

Theater

Jede Klasse besucht regelmäßig ein Theaterstück in der Stadthalle Beverungen. Nach Möglichkeit wird dieser Ausflug mit der gesamten Schulgemeinschaft durchgeführt. Darüber hinaus finden wiederkehrend Gastspiele in der Schule statt.

U

Unfall

Auf dem Schulweg, in der Schule und bei besonderen schulischen Veranstaltungen, ist Ihr Kind gegen die Folgen eines Unfalls versichert.

Ist nach einem Unfall bzw. einer Verletzung der Besuch eines Arztes erforderlich, ist es wichtig, dass Sie direkt die Klassenleitung Ihres Kindes informieren, da dann über die Schule eine entsprechende Unfallmeldung an den Gemeindeunfallversicherungsverband (GUV) erfolgen muss.

Unterrichtergänzendes Angebot (UA)

Siehe Betreuung

V

Verlässliche Grundschule

Im Rahmen der Verlässlichen Grundschule besteht montags – freitags ein Betreuungsangebot für die Kinder der 1. und 2. Klassen in der Zeit von 11.50 – 12.35 Uhr (s. Betreuungsangebot). Unterrichtsausfälle werden stets für alle Schüler:innen verlässlich vertreten.

W

Witterungsverhältnisse

Die Entscheidung, ob bei extremen Witterungsverhältnissen (z.B. Straßenglätte, Sturm, etc.) der Unterricht an unserer Schule stattfindet, trifft der Träger der Schülerbeförderung, also der Landkreis Holzminden.

Etwaige Unterrichtsausfälle werden zeitnah über die sozialen Medien/ Rundfunk bekanntgegeben. Die Grundschule Lauenförde informiert die Elternschaft über die „Schulcloud“ und die Homepage über Unterrichtsausfälle. Auf der Internetseite der Verkehrsmanagementzentrale Niedersachsen können unter www.vmz-niedersachsen.de landesweit alle Ausfälle

abgerufen werden.

Befürchten Sie bei extremen Wetterverhältnissen als Erziehungsberechtigte eine unzumutbare Gefährdung Ihres Kindes auf dem Schulweg, ist es Ihnen unabhängig von generellen Schulausfällen freigestellt, Ihr Kind für einen Tag zu Hause zu behalten oder frühzeitig von der Schule abzuholen. In diesem Fall informieren Sie bitte die Schule.

Z

Zeugnisse

Am Ende beider Schulhalbjahre erhält Ihr Kind ein Zeugnis, in dem die schulischen Leistungen Ihres Kindes beurteilt werden. Eine Ausnahme hiervon stellen die 1. Klassen dar, die erst am Ende des 1. Schuljahres ein Zeugnis erhalten.

In den Jahrgängen 1 und 2 erhalten die Schüler:innen eine Lernstandsbeschreibung, in den Jahrgängen 3 und 4 erhalten sie ein Zensurenzeugnis.

Am Ende der 2. und 3. Klasse erfolgt eine Versetzung dann, wenn Ihr Kind die Kompetenzen in den Fächern Deutsch, Mathematik (ab Klasse 2) und Sachunterricht (ab Klasse 3) erreicht hat.

Am Ende des 4. Schuljahres erfolgt ein Übergang in den 5. Jahrgang einer weiterführenden Schule.

Zirkusprojekt

Es ist vorgesehen, dass das professionell begleitete Zirkusprojekt alle vier Jahre stattfindet. So hat jedes Kind einmal in seiner Grundschulzeit die Möglichkeit zur Teilnahme.